

Unsere Vorschläge: Das passiert künftig in unseren Stadtteilen.

Bereich „OTV Schönwalde I/Südstadt“ – Jugend, Sport, Integrative Gesamtschule, 30 km/h-Zonen und zunehmend mehr Bäume prägen diesen Ortsteil

Wer in Schönwalde I wohnt, lebt gerne hier. Es gibt viele Möglichkeiten für Jung & Alt hier. Der Sportplatz am Dubnaring ist nahezu fertig und für alle frei zugänglich. Auch die Integrierte Gesamtschule „Erwin Fischer“ hat in Kürze ihr neues Gebäude und wird viele Impulse in den Stadtteil vermitteln für innovative Bildung, als Treffpunkt für die Jugend und im Sport. Gerade die WVG hat in den letzten Jahren viele Gebäude und ihr Wohnumfeld wunderschön gestaltet. Großflächig ist dieser Stadtteil als 30 km/h-Zone ausgewiesen. SoPHi hat seinen Sitz in Schönwalde I und unterstützt ein langes selbständiges Leben in der eigenen Wohnung. Sobald REWE wiedererrichtet ist, steht auch die Nahversorgung wieder auf einem guten Niveau.

Die starke Ortsteilvertretung mit ihrem Vorsitzenden Peter Multhauf sorgt u.a. für den Ausgleich zwischen Jung & Alt. Bessere Lebensqualität für Schönwalde I/Südstadt bringt die OTV auf einen klaren Nenner:

- angemessene Miete
- angemessenes Gehalt
- ordentliche Verkehrsanbindung
- Kitas und Schulen, die gut und erreichbar sind
- gutes Klima zwischen den Nachbarn
- schöne Umgebung (Grün, Kunst, wenig Lärm).

Gebäude, Infrastruktur und Versorgung sind weitgehend nah und etabliert in Schönwalde I. Aber der Wunsch nach mehr Grün, weniger Verkehrslärm, mehr Fahrradständer (z.B. Gustebiner Wende), mehr Bänke, Naturerfahrungen für Kinder ermöglichen, der Wunsch nach mehr kulturellen Veranstaltungen für alle sind Punkte, die künftig mehr Beachtung bedürfen.

Schönwalde I ist in den letzten Jahren aus allen Förderprogrammen herausgefallen. Wir brauchen somit neue Gestaltungsmöglichkeiten für Schönwalde I mit neuen Zielsetzungen. Denn der alte und einzige Rahmenplan von 2004 ist nun wirklich überarbeitungsreif.

Auch eignet sich Schönwalde I, um neue Möglichkeiten der Bürgerbeteiligung zu testen – Wohnquartiers-Beiräte als eine Spezialform des Quartiersmanagements. Anwohner eines Quartiers samt Vertreter der dort anliegenden Schulen, Wohnungsgesellschaft und andere Einrichtungen beraten, was und wie im Quartier noch gestaltet werden kann. Sie arbeiten so mit der Ortsteilvertretung und auch der Bürgerschaft ganz konkret zusammen. Ein Stadteiltreff mit kleiner Bibliothek, Repair-Café und Beratungsmöglichkeiten wäre somit auch ein spannendes Ziel.

Dokumente zum Nachlesen – Dies sind auch unsere Planungs- & Handlungsgrundlagen

Gesamtentwicklung	(Rahmenplan Schönwalde I (2004)) – hier besteht Handlungsbedarf!
-------------------	--

Bereits mit unseren Stimmen im Haushalt 2019/2020 verankert

Straßen & Flächen	Kreisverkehr Dubna-Ring (2019, 2020) mit Kunst im öffentlichen Raum
Bildung & Teilhabe	Fertigstellung und Ausstattung IGS „Erwin Fischer“ (2019, 2020) Sanierung Sporthalle II (2021, 2022)